



Schulbrief – Oktober 2017

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern!

Immer wenn sich draußen die Blätter zu verfärben beginnen, wenn die ersten Schulwochen hinter uns und die ersten Klassenarbeiten vor uns liegen- dann ist der Moment gekommen, kurz zurückzublicken aufs abgelaufene Schuljahr und natürlich auch nach vorne zu schauen.



Fantastische Kostüme: „Zauberflöte“ (Kl. 6b)

Was bleibt neben der gemeinsamen Arbeit im Klassenzimmer- unserem „Kerngeschäft“- und neben dem, fast möchte man sagen, „alltäglichen Wahnsinn“, der nun mal an einer Schule zum Alltag und zum Miteinander von Schülern, Eltern und Lehrkräften gehört und der manchmal so etwas wie das „Salz in der Suppe“ ist- was also bleibt von alledem in Erinnerung? Mir fällt ein: die lustige „Zauberflöte“, inszeniert von der Kl. 6b unter Leitung von Christine Schott, mit manchen Gags und wunderschönen Kostümen, die die Eltern hergestellt hatten. Ein unterhaltsamer Abend!

Dann: Unsere gemeinsame „Badische Meile“, bei der wir auch in diesem Jahr mit über 100 Läuferinnen/Läufern teilnehmerstärkste und zudem schnellste Schule waren. Der Schnellste: Dominik T. (jetzt J. 2). Gratulation!

Auch eine traurige Nachricht erreichte uns: Herr Fischer, erster Schulleiter des Gymnasiums Neureut, verstarb im Juni. Er hat insbesondere durch seine Offenheit für die damals noch kaum bekannte Informatik wichtige Weichen gestellt und fühlte sich der Schule bis zu seinem Tode verbunden. Ein letztes Mal durften wir ihn im vergangenen Herbst bei uns begrüßen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dann: Unsere Abiturfeier am 7.7., bei der wir wieder viele Abiturientinnen und Abiturienten zu ihren zum Teil hervorragenden Leistungen beglückwünschen und damit endgültig entlassen durften, darunter Melanie Möber mit einem Durchschnitt von 1,1 (sie wurde vorgeschlagen für die „Studienstiftung des deutschen Volkes“).

Und weiter: Da war noch die Abschlussfeier des SIA- Seminarkurses („Schüler- Ingenieur- Akademie“) mit höchst interessanten Ausarbeitungen der Schüler/innen; da war weiter der nun schon traditionelle Besuch aus unserer Partnerschule in Shanghai und am 25.7. der öffentliche Schülervortrag unserer Ecuador- AG über den Austausch mit Los Bancos (Landesbibliothek). Wie ökologisches Engagement und menschliche Begegnung mit einer anderen Kultur ineinandergreifen und sich gegenseitig ergänzen, das wurde hier sehr schön sichtbar. Unser Dank geht an die



Die Ecuador-AG berichtet über ihre Reise

Lehrkräfte Alexandra Krebs und insbesondere an Beate Blaeß, Umweltreferentin unserer Schule, für ihr großes Engagement. Dass das Schulzentrum auch in diesem Jahr 2017 für sein Umweltengagement als Auszeichnung



Da kommt sie, die dritte „Grüne Pyramide“, überreicht von Bürgermeister Klaus Stapf

durch die Stadt Karlsruhe die „Grüne Pyramide“ erhielt (es ist jetzt schon die dritte!), sei hier auch erwähnt und ist auch ihrem Einsatz geschuldet.

Schließlich: die Verabschiedung am letzten Schultag.

Wir mussten zunächst die Referendarinnen Larissa Grundner und Angela Jachmann ziehen lassen, die beide erfolgreich ihre Ausbildung bei uns abgeschlossen und an einer neuen Schule nun ihre Stelle angetreten haben.

Als nächste war Renate Hornung an der Reihe. Sie hat über mehr als 25 Jahre an unserer Schule ihre Fächer Deutsch und Englisch unterrichtet, immer auch mit Abiturklassen, und hat es verstanden, ihren Schülern mit Geschick und Freude am Tun die nötigen Kenntnisse zu vermitteln. Wer bei Frau Hornung Unterricht hatte, der war für alle Eventualitäten gut vorbereitet. Die Schüler/innen wissen, was sie ihr zu verdanken haben, und wir wissen es auch und wünschen Frau Hornung für den Ruhestand alles Gute!

Dann: Dieter Eisenhardt. Herr Eisenhardt wirkte hier seit 1980- zunächst als Lehrer für Biologie und Sport. In den späteren Jahren zum Beratungslehrer ausgebildet, war er nur noch für wenige Stunden hier an der Schule; der Schwerpunkt seiner Arbeit lag im Regierungspräsidium. Als Beratungslehrer hat er aber tiefe Spuren hinterlassen. Er hat Wesentliches zum Aufbau unseres Sozialcurriculums beigetragen, Streitschlichter aus-

gebildet, Anti- Mobbing- Trainingseinheiten in den Klassen veranstaltet und viele schlichtende Gespräche geführt. Ohne ihn gäbe es mit Sicherheit auch nicht unser interessantes Konzept der Konfliktmediation, bei dem Schüler, Eltern und Lehrkräfte eng zusammenarbeiten. Wir haben ihm viel zu verdanken. Unser Dank und unsere Wünsche begleiten auch ihn in den neuen Lebensabschnitt.

Schließlich: Johannes Härle-Hofacker. Er gehörte im allerbesten Sinne des Worts zum „Urgestein“ der Schule. Seit 1983 Teil des Kollegiums (er unterrichtete Deutsch und Französisch), hat er schon früh den Schüleraustausch mit Verdun und später mit Wissembourg ausgebaut bzw. aufgebaut und jahrzehntelang mit großem Engagement getragen. Über lange Jahre war er als Personalrat tätig. Viele seiner Ideen und Initiativen- wie etwa das Konzept „Uni macht Schule“- prägten und prägen die Schule bis heute.

Später wurde er zum Oberstufenberater bestellt, dann zum Abteilungsleiter und Mitglied der Schulleitung berufen. In all diesen Bereichen profitierte die Schule von seiner ausgeprägten Sachkenntnis und von seinem klugen, verlässlichen Urteil.

Mindestens in gleichem Maße wie das Kollegium werden ihn aber unsere Schüler/innen vermissen, denn mit ihm verließ uns ein ganz hervorragender (und leidenschaftlicher!) Lehrer und Pädagoge. Wir rufen ihm alle ein dankbares und herzliches „Merci pour tout!“ hinterher und wünschen ihm für seinen Ruhestand nur das Beste.



Neu bei uns: Antje Maisch und Torsten Hennig...

Neue(s) im Kollegium

Als Neuzugänge dürfen wir begrüßen: Heidrun Fortner (E,F) ; Antje Maisch (D, Gk) ; Josha Thoma (F, Bio). Endültig zu uns versetzt wurde Torsten Hennig (D, BK). Als Vertretung für erkrankte Kolleginnen konnten wir zwei

erfahrene ehemalige Lehrkräfte der Schule gewinnen : Iona Schumacher (Bio, Ch) und Tony Mahl (Ph). Weiterhin wurden zu uns abgeordnet Marie-Christine Hensel (Eth) sowie Rebecca Jeske (ev. Rel). – Nicht neu, aber in neuer Funktion : Birgit Breunig wurde zum neuen Schuljahr Abteilungsleiterin und Nachfolgerin von Johannes Härle-Hofacker.



...sowie Heidrun Fortner und Josha Thoma

Und : Mit Aleksandra Griesinger und Annette Petirsch verfügen wir nun gar über zwei neue Beratungslehrerinnen. Herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank an alle « Neuen » für ihre Bereitschaft, sich zum Wohl der Schüler/innen und der Schule einzusetzen !

Blick nach vorn: 8 weitere Medienpulte

Dank unserem Förderverein konnten 8 weitere Medienpulte angeschafft werden; vier davon erhalten in den kommenden Wochen die noch fehlenden Geräte. Zum Ende des Jahres werden wir dann wie geplant die zweite Tranche geschafft haben und über 16 Pulte verfügen. Dann wartet 2018 der letzte Schritt- nochmals 8 Medienpulte und damit die Summe von 24 insgesamt. Einfach wird's nicht, aber ich bin sicher: „Wir schaffen das!“- mit Ihrer Unterstützung, liebe Eltern. Förderverein und Schulleitung werden in dieser Sache noch auf Sie zukommen.

Mensa: Baustelle!

Leider verzögerten sich die Bauarbeiten in den Sommerferien so sehr, dass vermutlich erst zum kommenden Schuljahr 18/19 alles fertig sein wird. In der Zwischenzeit müssen wir uns mit einem nicht sehr gemütlichen Provisorium behelfen. Dann, ab dem kommenden Schuljahr, wird schrittweise eine Umgestaltung und Erneuerung zahlreicher Räume und insbesondere der Naturwissenschaften in Angriff genommen werden. Ich werde bei Gelegenheit näher darüber berichten.

Junior- Wahl im Schulzentrum

Ein Kreuzchen machen durften gleich zu Schuljahresanfang erstmals zahlreiche Teilnehmer/innen an der Junior- Wahl. Alles

war vorbereitet: Wahlkabine, Wahlzettel, Kontrollen und natürlich die Urne. Das Ergebnis wurde mit Spannung erwartet. Es fiel in mancher Hinsicht anders aus als bei den „Großen“, und doch gab es auch Parallelen. Fazit: Ein tolles Projekt, das zur Einübung demokratischer Gepflogenheiten beitrug und für das ich mich bei Monika Pfeiffer sehr herzlich bedanke.

Einschulung...

Am zweiten Schultag herrschte das übliche emsige Gewusel in der Pausenhalle: Die neuen Fünfer wurden eingeschult. Es gab musikalische Grüße durch die Oberstufenband (Anja Eckert sei Dank), die u. a. (ein Schelm, wer Schlechtes dabei denkt...) den Song „Über sieben Brücken musst du gehen“ intonierte, in dem es (im Original) weiter heißt: „sieben dunkle Jahre überstehn...“. Aber es stimmt ja auch- es sind bei allem, was wir tun, immer auch schwierige Passagen zu meistern. Und in einer Schule geht es darum zu lernen, so etwas zu schaffen. Dank auch an Anja Buff und ihre 6er für den lustigen und sehr aktuellen (es trat u. a. Präsident Macron auf) Französisch- Sketch.

... mit Einschulungscafé

Wie immer war auch der Förderverein mit Kaffee und Kuchen zur Stelle und stärkte die Eltern, denen schon ein bisschen flau im Magen geworden war und die daher dankbar zu griffen.



Die Sechser bei der Begrüßung ihrer „Nachfolger“

Wichtige Termine demnächst

Neben den Elternabenden (16. u. 17.10.) stehen weitere wichtige Termine an: am 12.10. „Uni macht Schule“ (hier neu organisatorisch verantwortlich: Anke Maisch) mit Prof. Dr. Andrew Lee (KIT) zum Thema „Fairer Handel“ und am 27.10. die traditionelle Halloween- Party für die Unterstufe.

Im zweiten Halbjahr wird es endlich wieder Projekttag im Rahmen der neuen Umweltzertifizierung geben, und schon jetzt

wirft ein weiteres Datum seinen Schatten voraus:

Huch- 50!

Unsere Schule wird 50, und zwar im Jahr 2019. Erst 50? Schon 50? Ob jung oder alt, ob hässlich oder schön- Hauptsache ist doch: lebendig. Lasst uns durch unser gemeinsames Tätigsein hierzu einen Beitrag leisten. Das wäre das beste Geburtstagsgeschenk, und so wird es natürlich auch eine Feier geben, in die alle einbezogen sein werden.

Nun wünsche ich allen unseren Schülerinnen und Schülern viel Erfolg bei den demnächst anstehenden Klassenarbeiten und Ihnen, liebe Eltern, möglichst wenig Ärger und stattdessen Anlässe zur Freude oder zumindest zur Zufriedenheit.

Herzliche Grüße auch im Namen des gesamten Schulleitungsteams,

euer / Ihr



Tilman Hedinger

Termine in diesem Jahr:

- Mo. 11.09. 8.00 Uhr Unterrichtsbeginn
- 14.9. – U 18 / Juniorwahl im Rahmen der
- 22.9. Wahlen zum Bundestag
- Mi. 20.9. 1./2. Std.: Kl. 5: Lernstand D (Diagnosearbeit)
- Mi. 20.9. Probeessen Mensa Kl. 5
ab Kl. 7: persönl. Abgabe der
- Fr. 22.9. Abmeldungen vom Religionsunterricht (bis 13.15 Uhr) bei Herrn Krätz; spätester Termin!
- Do. 28.9. 3./4. Std.: Kl. 5: Lernstand M (Diagnosearbeit)
- Mo. 2.10. Brückentag
- Di. 3.10. Feiertag
- Mi. 4.10. angekündigter Probealarm (11.15 Uhr)
- 18 Uhr: „Uni macht Schule“: Prof. Dr.
- Do. 12.10. Andrew Lee (KIT) zum Thema „Fairer Handel“
- Do. 12.10. 20 Uhr: Elternabend China- Austausch (Kl. 10)
- Mo. 16.10. 19.30 Uhr:
Klassenpflegschaftssitzungen 5 – 7
18.45 – 19.30 Uhr, Studiensaal: Info-
Veranstaltung zu
- Di. 17.10. Auslandsaufenthalt (Kl. 7 – 9);
auch interessierte Schüler/innen sind
eingeladen
- Di. 17.10. 19.30 Uhr:

- Klassenpflegschaftssitzungen 8 – 11
- Mi. 18.10. Zentrale Hörverstehensklausur Englisch (J2)
- Do. 19.10. Zentrale Hörverstehensklausur Französisch (J2)
- Mo. 23.10. Elternbeiratssitzung (19.30 Uhr)
- 26.10. China-Austausch / Reise nach
- 10.11. Shanghai
- Fr. 27.10. letzter Schultag vor den Herbstferien (bis 5.11.)
- 6.11. - 10.11. Biber-Informatik-Wettbewerb
- Do. 9.11. Schulkonferenz
- Do. 9.11. HEUREKA- Wettbewerb
- Mi. 22.11. Studieninformationstag
Buß- und Betttag
- Mi. 22.11 (Gottesdienstbesuche n. Absprache u. vorheriger Beurlaubung möglich)
- 29.11 Kl. 9: Schüleraustausch mit Verdun
- 6.12 (Franzosen bei uns)
- Mi. 20.12 Info der Kl. 10 bzgl. „Liftkurse“ (6. Std., Aula)
- letzter Schultag vor den
- Do. 21.12 Weihnachtsferien (bis 7.1.);
Unterrichtsende nach der 3. Stunde;
10.45 Uhr: Weihnachtsgottesdienst
- Fr. 26.1 Zeugnisausgabe 12.1



Alles hoch offiziell: die Junior- Wahl

Und am Schluss wieder unser Mensa- Rätsel: Wann hat Frau Haupt Geburtstag?

a. 24.10.

b. 9.4.

c. 12.9.



**Datum bitte mit Namen u. Klasse auf Zettel schreiben u. im Sekretariat abgeben (bis 28.10.)
Es gibt wieder was zu gewinnen!**